

Praktikumsbericht [C1] Erasmus+ Praktikum – Akademisches Jahr 2024 / 2025

Stand: April 2024

Bitte füllen Sie alle Felder des Formulars am Computer aus, NICHT per Hand, und senden Sie es als E-Mail-Attachment an den EU-ServicePoint: eu-servicepoint@international.uni-mainz.de.

Ihre Angaben sollen in anonymisierter Form anderen Studierenden bei der Praktikumsuche zur Verfügung stehen. Bitte achten Sie daher unbedingt darauf, wichtige Internetadressen und weitere hilfreiche Informationen anzugeben!

ALLGEMEIN

Zielland:	Spanien
Studienfach:	Innenarchitektur
Heimathochschule:	Hochschule Mainz
Berufsfeld des Praktikums:	Innenarchitektur
Arbeitssprache:	Englisch, Spanisch
Zeitpunkt des Praktikums:	von 30/09/2024 bis 14/02/2025 (jeweils Tag / Monat / Jahr)

PRAKTIKUMSSTELLE

Name des aufnehmenden Unternehmens:	Clap Studio
Straße/Postfach:	Carrer de València 5
Postleitzahl und Ort:	46430 Sollana
Land:	Spanien
Homepage:	https://weareclap.com
E-Mail:	hello@weareclap.com

VORHER – Informationen zur Vorbereitung auf das Auslandspraktikum

Bitte füllen Sie die folgenden Felder detailliert aus und machen genaue Angaben, wie die Suche und Vorbereitung abgelaufen ist (Internetadressen, Hinweise, Kontakte, etc.).

Praktikumssuche:	Architektur-/ Designwebsites und Magazine (z.B. Divisare, AD, Dezeen) Instagram, Linked-in
Bewerbung (Ablauf, Initiativbewerbung, Auswahlgespräch, etc.):	Initiativbewerbungen mit Portfolio und lockeres Kennenlerngespräch über Videocall.

Wohnungssuche:	Empfehlung eines Bekannten der Agentur „Moontels“. Weitere Möglichkeiten: Badi, idealista, Erasmus whatsapp Gruppen (Über die Websites aufpassen wegen Scams!)
Versicherung:	Hochschule und Arbeitgeber
Telefon-/Internetanschluss im Zielland:	Wlan in Warmmiete enthalten
Bank/ Kontoeröffnung:	
hilfreiche Internetadressen/ Sonstiges:	

INFORMATIONEN ZUR PRAKTIKUMSSTELLE

Bitte füllen Sie die folgenden Felder detailliert aus und machen genaue Angaben, wie das Praktikum abgelaufen ist (Internetadressen, Hinweise, Kontakte, etc.).

Art des Praktikums:	Innenarchitektur/ Interior-design
Aufgaben im Praktikum: konnten Sie Erlerntes umsetzen? Waren Sie über-/unterfordert? etc.	Ideensammlung, Skizzen, Entwurf, 3D-modelling, Visualisierungen. Ich habe sehr viel im 3D Programm Rhino gelernt, was wir auch an der Hochschule nutzen. Ich hätte mir gelegentlich mehr technische Aufgaben gewünscht wie z.B. Pläne zeichnen.
Betreuung: (Einführungs-/Abschlussgespräch, wöchentl./monatl. Rücksprache, etc.)	Am Anfang habe ich für die Einarbeitung direkt mit meinem Chef zusammengearbeitet. Insgesamt war hier eine super familiäre Atmosphäre und Zusammenarbeit. Ich war immer im direkten Kontakt zum Studio-Leiter. Nach zwei Monaten habe ich einmal nach Feedback und Verbesserungsvorschlägen gefragt, aber er hatte keine negativen Punkte.
soziale Kontakte während des Praktikums:	Ich hatte das Glück, dass sehr enge Freunde von mir von Zuhause auch hier waren, wodurch ich darüber auch neue Leute aus Erasmus oder Einheimische kennengelernt habe. Außerdem habe ich privat viel mit meinen Kolleginnen gemacht und es haben sich dadurch enge Freundschaften entwickelt.

Sprachkenntnisse (Nutzen, Verbesserung, etc.):	Ich habe immer versucht viel Spanisch zu sprechen, aber besonders bei der Arbeit musste es für das vollständige Verständnis meistens Englisch sein. Generell habe ich mein Spanisch deutlich verbessert. Auch typische Ausdrucksformen, die Muttersprachler verwenden, habe ich durch das Leben hier gelernt. Es ist aber immer Eigeninitiative und ich empfehle nebenbei einen Kurs zu belegen oder sich, wenn nötig selbst Grammatik etc. beizubringen.
kurze Gesamtbewertung des Aufenthaltes: fachlicher/ privater Nutzen; was waren Ihre Erwartungen – wurden diese erfüllt? Was war besonders gut/ nicht so gut?	Ich hatte eine unglaublich schöne Zeit in Valencia und habe vorher nicht gedacht, dass es mir so gut gefallen würde. Ich habe mich wie Zuhause gefühlt und wäre gerne länger geblieben. Die Zeit während und nach der Flutkatastrophe lief nicht so gut, weil die Organisation vom Homeoffice sehr chaotisch war. Allerdings war es eine furchtbare Ausnahmesituation, in der mir glücklicherweise nichts passiert ist.
Dauer des Praktikums: zu kurz, richtig, zu lang – Empfehlung über optimale Dauer	Ich war viereinhalb Monate hier, aber wäre gerne länger geblieben. Es dauert auch, bis man sich so richtig angekommen fühlt. Wenn ich vorher gewusst hätte, wie gut es mir gefällt, wäre ich nicht erst am Ende der Semesterferien angereist.
Durchschnittliche monatliche Ausgaben im Ausland in € ; Mehrkosten ggü. Ausgaben in Deutschland:	Die Miete ist hier teurer (durchschnittlich 450-600€) Lebensmittel: ca 200€ Metro Ticket für junge Leute gratis Man geht deutlich öfter auswärts essen/ Cafés/ Bars, weil das Leben hier draußen stattfindet. Meistens ist es günstiger, aber es summiert sich.
Was sollte man unbedingt wissen/ beachten?	Der Prozess mit den Anträgen für Erasmus und Bafög wird sich ziehen, weil man oft Dokumenten hinterherrennen muss oder etwas nicht richtig ist. Da Geduld mitbringen ☺
Sind Sie der Meinung, dass Ihnen das Praktikum bei der Ausübung Ihres zukünftigen Berufs (bitte angeben) von Nutzen sein wird? Wenn ja, in welcher Weise? Wenn nein, warum nicht?	Definitiv! Ich habe sehr viel im Entwurf/ Design und in der Herangehensweise gelernt, was ich in Deutschland nicht gelernt hätte. Außerdem sehr viel im 3D-modelling und in (internationaler) Kommunikation. Es war eher Interior Design als Innenarchitektur. Der Architektonische Teil, der in Deutschland notwendig ist, hat hier gefehlt.
Können Sie die Stelle weiterempfehlen? (bitte begründen)	Ich kann Clap Studio nur von Herzen weiterempfehlen!! Sie nehmen jedes Semester Praktikantinnen und

Wenn ja, wäre Ihre Praktikumsstelle bereit, auch zukünftig PraktikantInnen aufzunehmen?	Praktikanten auf.
hilfreiche Internetadressen/ Sonstiges	Whatsapp- und Instagram Erasmus Gruppen

Sind Sie mit einer anonymisierten Veröffentlichung des Berichts auf der Website www.eu-servicepoint.de einverstanden?

Ja ☒ Nein ☐